

## C1 Polizeisachen 20

- 1 Reinhaltung der Straßen und öffentlichen Brunnen  
enth. auch: Reinigung der Abtritte durch den Wasenmeister, 1643  
1 Fasz. 1643-1787
- 2 Reinlichkeit und Sicherheit der Straßen  
enth. v.a.: Widerrechtliche Ablage von Dung, Schutt und Steinen  
auf Straßen und Plätzen / Regelung der Dungabfuhr / Reparaturen  
von Straßen und Gebäuden / Straßenreinigung vor öffentlichen  
Gebäuden / Säuberung der Stadtbäche / Anbringung von Geländern  
an den Bächen / Verbot des Aushängens von Fellen und Häuten durch  
die Gerber  
darin: gedr. polizeiliche Verordnung gegen den Missbrauch der Straßen  
und öffentlichen Plätze durch Private, 1824  
1 Fasz. 1810-1825
- 3 Vorschläge zur Besserung der Dienstboten – Gesindeordnung  
darin: Wiederholte Gesindt-Ordnung de Anno 1667  
1 Fasz. (1667) 1798-1829
- 4 Reinhaltung der Straßen von Gartenunrat, Dung- und Schuttanlagen  
enth. u.a.: Überwachung der Straßenzustände anlässlich des  
Besuchs des Großherzogs, 1807 / Einleitung von Abwasser in die  
Stadtbäche durch einzelne Private  
1 Fasz. 1807-1808
- 5 Überwachung der Straßenreinigung (Magistrat an Zünfte und  
v.ö. Regierung)  
4 Schr. 1735-1795
- 6 Freilaufende Hunde und Reinhaltung von Wasser und Brunnen  
(Grhzgl. Stadtamt an Bürgermeisteramt zur Publikation)  
1 Schr. 1834
- 7 Rebtaxordnung  
2 Bl. 1685
- 8 Abhaltung von Tänzen und musikalischen Veranstaltungen an  
öffentlichen Orten  
enth. u.a. Verbot von Spielleuten, Maskeraden und Tänzen /  
Zeitliche Einschränkung der Tänze im Ballhaus / Überwachung  
des Wirtshausbesuchs  
darin: Abhaltung von Tänzen und Musikal. Veranstaltungen ( gedr.  
Mandat Kaiser Karls VI., 1718) / Verbot von Schauspielen zu  
bestimmten Zeiten (2 gedr. Mandate der v.ö. Regierung und Kammer,  
1752)  
1 Fasz. 1663-1811